

# Fritz Depke

Geboren am 10.9.1910 in Gelsenkirchen

Gefallen am 8.9.1942 bei der Belagerung Leningrads

Eltern: Heinrich Depke, Kaufmann, und Hermine Depke, geb. Voorgang

## Schule und erste Studienzeit

- 1931 24.3.: Abitur am Humanistischen Gymnasium in Gelsenkirchen  
seit Wintersemester 1931/32: Studium der Evangelischen Theologie in Wien und Berlin
- 1933/34 Anschluss an die Bekennende Kirche
- 1934/35 Freiwilliger Dienst in der Reichswehr
- 1935 14.11.: Immatrikulation an der Universität Münster

## Boykott gegen die Seminare der Professoren Stählin und Herrmann

- 1936 Sommersemester: Organisation eines Boykotts von Studenten der Bekennenden Kirche gegen die Seminare der Professoren Wilhelm Stählin und Johannes Herrmann im Zuge der Auseinandersetzungen um die Zulässigkeit von Mitgliedern der Bekennenden Kirche mit den Deutschen Christen  
September: die Universität erhebt Strafverfahren gegen Fritz Depke
- 1937 13.1.: Relegation (Verweis) von der Universität Münster wegen der Organisation des Boykotts  
Fortsetzung des Theologiestudiums an der Privaten Hochschule Bethel bei Bielefeld  
Ablegung der Theologischen Examen

## Vikariat und strafrechtliche Verurteilung

- 1937/38 1.5.1937-24.4.1938: Lehrvikariat in Hagen in Westfalen
- 1938 Frühjahr/Sommer: Teilnahme an militärischen Übungen und einmonatiges Vikariat in Gemen  
1.9.: Beginn der Lehrvikariatsstelle in Bochum-Hiltrop  
November: Anklage wegen Verstoß gegen § 175 StGB
- 1939 23.2.: Verurteilung zu 6 Monaten Gefängnis

## Nach der Haft, Kriegsdienst

- 1941      16.3.: Aufenthalt in Leobschütz, Oberschlesien  
            13.6.: Aufenthalt im Reservelazarett in Metz, Elsaß-Lothringen
- 1942      23.7.: Soldat auf der Halbinsel Krim, nördliche Schwarzmeerküste